

DBHD 2.0.1 - SBR

Plansatz Endlager

HLW / MLW-LLW

ANLAGE 2 zum BA Hauptbetriebsplan

Made in
Germany



GE	
GRZ	1,0
GFZ	-
GH	58 m
TH	-

Vorschlag Festsetzungen
vorhabensbezogener
Bebauungsplan :

GE = Gewerbegebiet

GRZ Grundflächenzahl
1,0 = 100 % bebaubar

GH = Gebäudehöhe
58 Meter Förderturm

Vertrags- Unterlagen DIN A 0

Originale



GE	
GRZ	1,0
GFZ	-
GH	58 m
TH	-

Vorschlag Festsetzungen
vorhabensbezogener
Bebauungsplan :

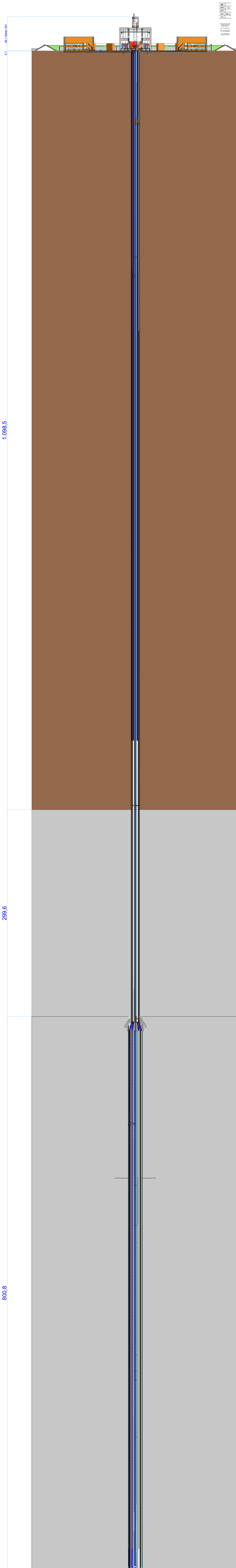
GE = Gewerbegebiet

GRZ Grundflächenzahl
1,0 = 100 % bebaubar

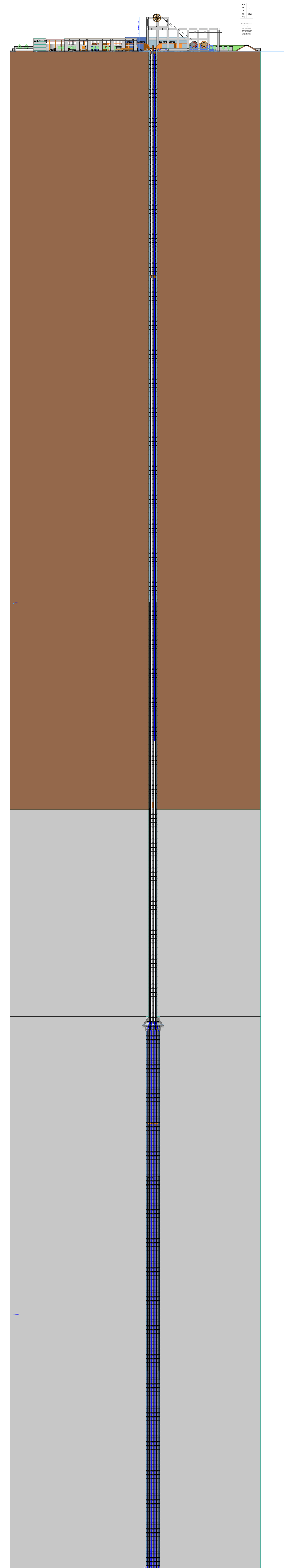
GH = Gebäudehöhe
58 Meter Förderturm



Schnitt 01-01



Schnitt 02-02



DBHD 2.0.1 - Schacht-Bergwerk der Endlagerung

Anlage 2 zum Hauptbetriebsplan nach Bergrecht
Pläne, Schnitte zeigen Gesamt Schacht-Bergwerk
Planverfasser : Dipl.-Ing. Arch. Volker Goebel

Prüfer : BASE Berlin - Oberste Bergbehörde prüft
nach Bundesberg-Gesetz BBergG - AtG - Stand AG
Endlager-Sicherheits-Anforderungs-Verordnung etc.

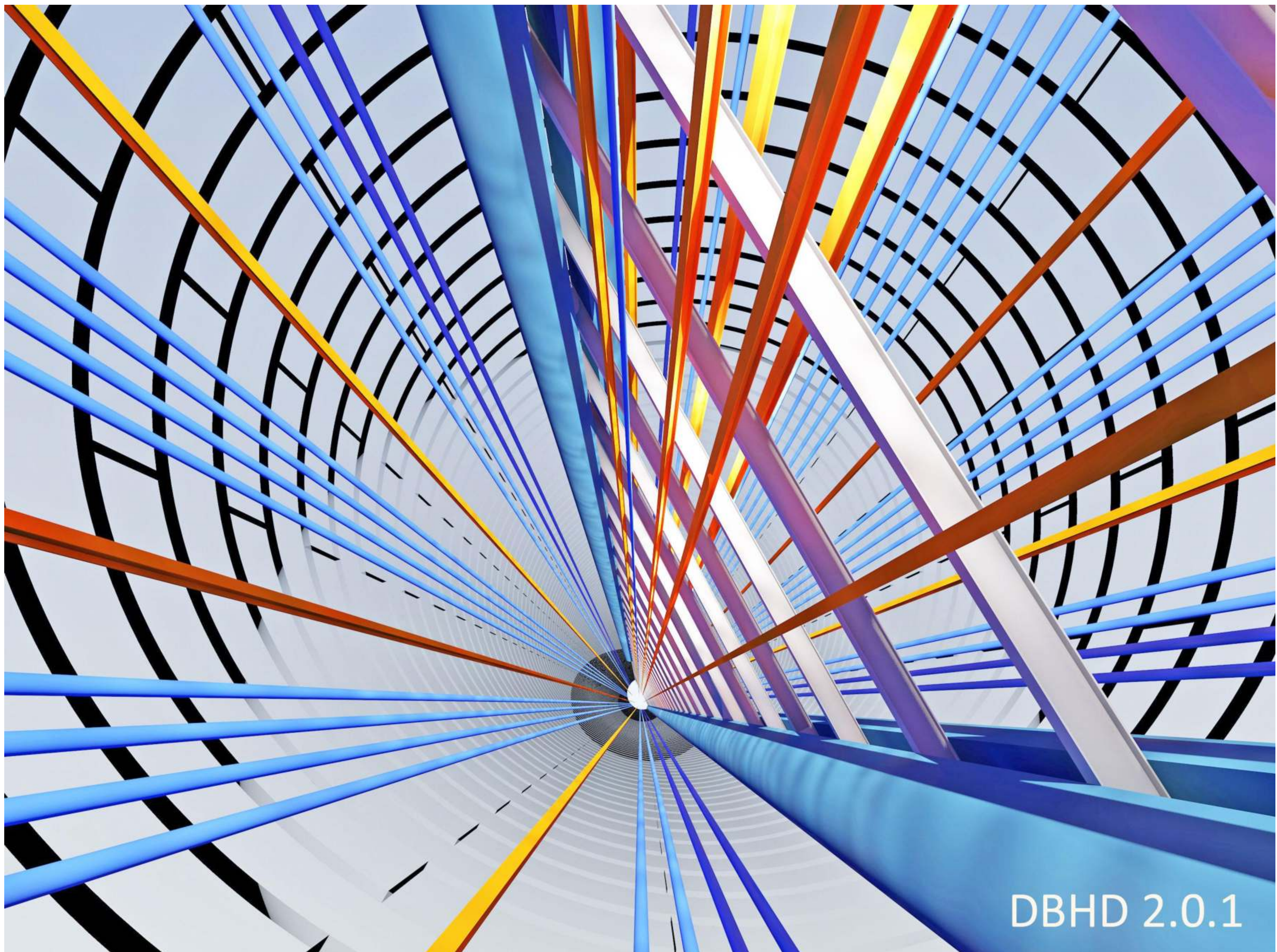
Das BASE hat 450 Mitarbeiter - Der Vize Präsident
ist der Planverfasser - Interessen-Konflikt und jede
Form der Befangenheit muss vermieden werden ...

Die Nuklear - Branche ist in jedem Land eher klein.
Der Planverfasser hat Fragen zu beantworten und
fehlende Nachweise auf Wunsch zu erarbeiten ...

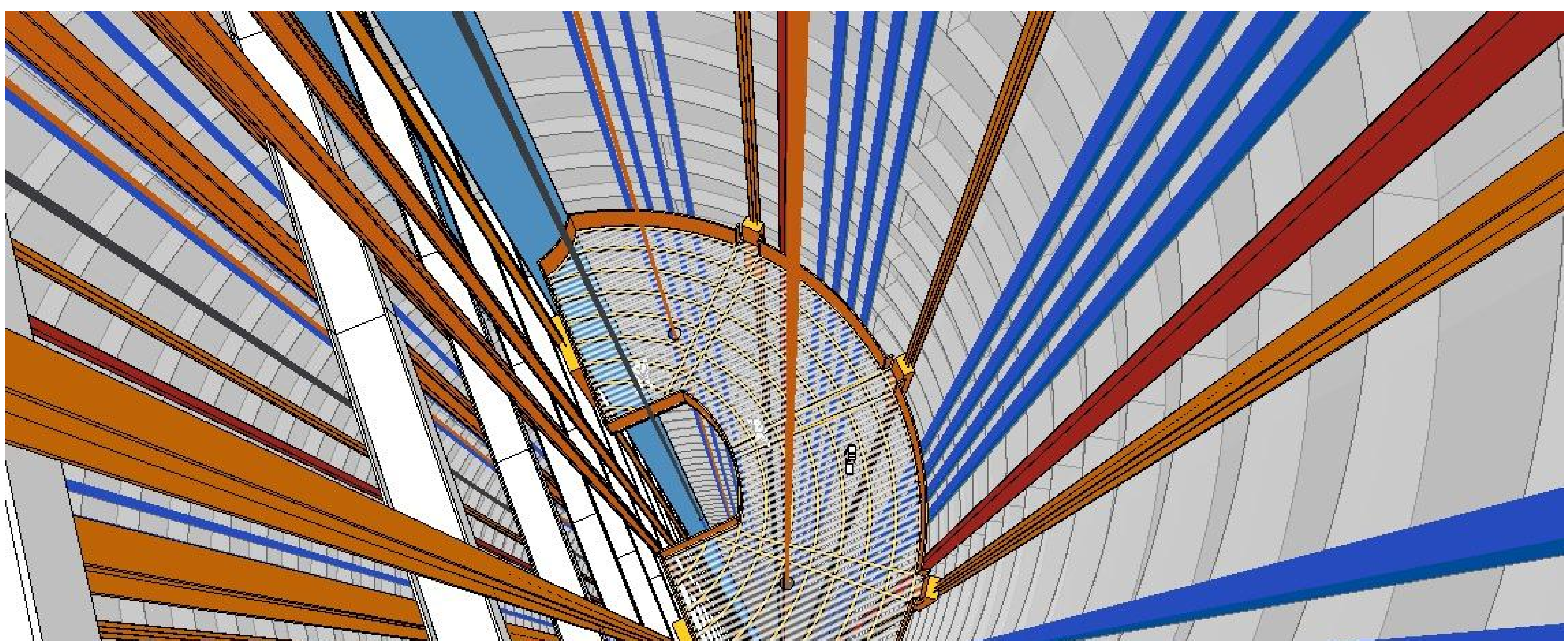
Die BGE prüft Geologien mit Methodiken gegen.
Ein Bauauftrag kann erst nach Prüfung der Pläne
durch : BMUV, ESK, GRS, BASE, BGR erfolgen.

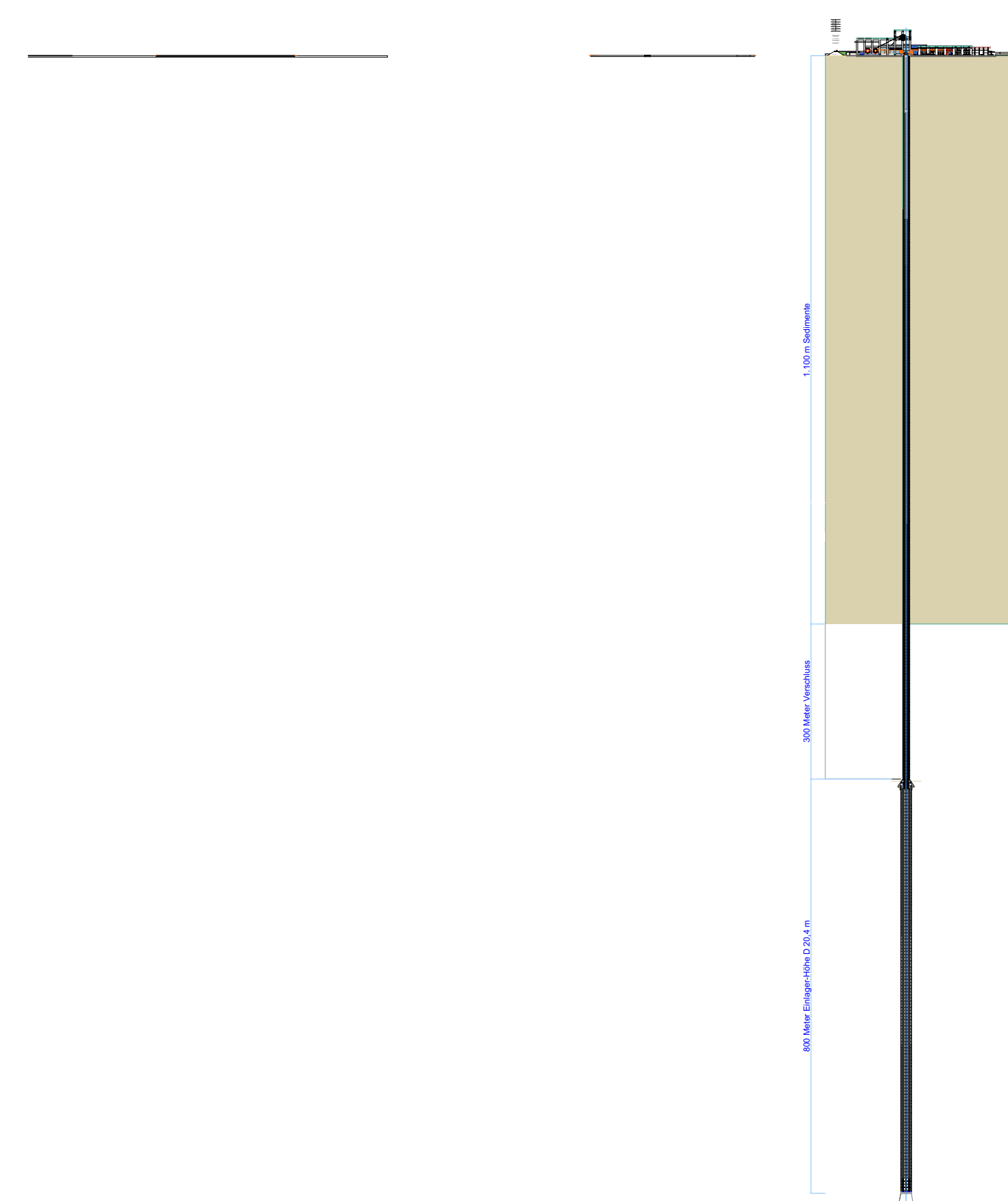
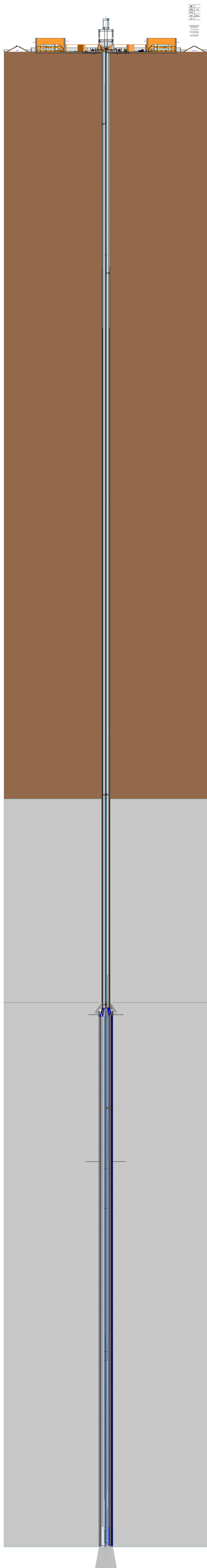
Das letzte Wort zum Thema Baubeginn haben die
Mitglieder des Bundestages : Standort / Methode
Baubeginn - Einlagerungs-Beginn - DBHD Programm

Endlager ist eine Legal-Planung auf Bundes-Ebene



DBHD 2.0.1 - hat einen **Stahlbau-Schacht**
Handelsübliche Stahl-Träger-Abmessungen
Neubau 6 Schacht-Bergwerke Endlagerung





SALZ

das Tiefst-Salz

bei Beverstedt,
Wollingst, Frelsdorf

Warmes Salz ist etwas viskos

Die Einlagerung sind binnen
45.000 von 1.000.000 Jahre um
6.200 m ab und die 1 kg Behälter
verteilen sich.

Sicheres Endlager ab Verschluss

Das absinken braucht es technisch
gesehen nicht - aber wir können es
auch nicht verhindern.

Es ist die Physik - Etwas mit einer
Dichte von 9,5 kg / dm³ sinkt im
Salz 2,2 kg / dm³ zwangsläufig ab
weil das Wirtsgestein für Endlager
nun mal die Eigenschaft hat zu
kriechen - also etwas viskos zu sein

Glück gehabt

Bestmögliche Geologie für Endlager

MfG - Dipl.-Ing. Arch. Volker Goebel

04.02.2024

diese Schicht nennen die
Geologen "Das Rotliegende"

Das Rotliegende ist nicht viskos

Das ist die Kruste der Ur-Erde

aus der Zeit, als der Planet
sich rund-geschmolzen hat